

3.1.2006

Einsturz Eishalle Bad Reichenhall: Einsatznachsorge wird vorbereitet



Noch während des laufenden Einsatzes werden Einsatznachsorgemaßnahmen für die Helfer vorbereitet. Etliche SbE-Experten und ausgebildete Teams halten sich für Gespräche nach Einsatzende bereit.

Nach dem Einsturz der Eissporthalle in Bad Reichenhall sind etwa 500 Helfer und Helferinnen im Einsatz. Zur Zeit geht man von elf Toten und mindestens vier weiteren Vermissten aus. Die Opfer und Angehörigen werden vor Ort von Kriseninterventionsteams und Notfallseelsorgern betreut. Aber auch die Helfer sind besonders belastet. Noch während des laufenden Einsatzes werden deshalb Einsatznachsorgemaßnahmen für die Helfer vorbereitet. Etliche SbE-Experten und ausgebildete Teams halten sich für Gespräche nach Einsatzende bereit.

Für die Helfer beginnt der Betreuungsbedarf erst nach Ende des Einsatzes. SbE-ausgebildete Psychosoziale Fachkräfte und Einsatzkräfte („Peers“, Kollegenhilfe) halten sich zur Unterstützung bereit. Dies soll die eigenen Verarbeitungsmöglichkeiten unterstützen, die nach solchen außergewöhnlichen Einsätzen unter Umständen nicht ausreichen.

Heiner Brunner, Koordinator des SbE-Teams der Bergwacht Bayern, spricht von solchen besonderen Belastungen der Helfer: „Schwierig war besonders, durch die Witterungsverhältnisse nicht so zügig wie sonst zum Einsatzort kommen zu können, die eigene Gefährdung durch die unsichere Decke und das Nichtstunkönnen in der Wartezeit, bis Abstütz-Maßnahmen durchgeführt wurden. Und bei alledem der Gedanke: Wir müssen uns beeilen, weil vielleicht noch jemand zu retten ist! Und natürlich das Erlebnis der Toten und Verletzten, besonders der Bergung der Kinder, das ist für die Helfer ein entscheidender und nachhaltiger Eindruck.“

Das SbE-Team der Bergwacht Bayern besteht seit 2001. Fachlicher Leiter des Teams ist Andreas Müller-Cyran (München).

Neben dem Team der Bergwacht sind etliche andere Experten vor Ort, die in der Methode der Stressbearbeitung nach belastenden Ereignissen (Critical Incident Stress Management) ausgebildet wurden. Die SbE-Bundesvereinigung ist die größte und älteste Einsatznachsorge-Organisation im deutschsprachigen Raum.

3.1.2006, 15:15 OG